

NEUE

Heft 3/August 1996 • 8. Jahrgang  
M 13276 F • ISSN 0934-9200



# KRIMINALPOLITIK

Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft

## RÜCKGANG!

Zur Kriminalitätsentwicklung in den Metropolen

■ Titelbeiträge von:

Manuel Eisner  
Hans-Jürgen Kerner  
Martin Killias  
Ambros Uchtenhagen

■ Außerdem Texte von:

Heribert Ostendorf:  
Lauschangriff

Joachim Kersten:  
Skinheads

Gabriele Kawamura:  
Straffälligenhilfe

Winfried Hassemer:  
Interview

Monika Frommel:  
Bundesverfassungsgericht

Rolf Gössner:  
Polizei

Bernd-Rüdiger Sonnen:  
Korruption

Ingrid van de Rey:  
Justizdealer



## Kein Verbandsorgan ...

.... wollen wir sein, sondern eine unabhängige Fachzeitschrift, die sich allein ihren Leserinnen und Lesern verpflichtet fühlt – das war von Beginn an unser Motto.

Ein Forum für interdisziplinäre Diskussionen und Debatten, ein praxisnahes kriminalpolitisches Magazin mit hohem Gebrauchswert, das gewohnte Formen aufbricht – inhaltlich wie optisch. Mittlerweile gibt es die NEUE KRIMINALPOLITIK im 8. Jahrgang. Und selbstbewußt können wir sagen: In der Fachöffentlichkeit nimmt unsere Zeitschrift inzwischen eine herausragende Stellung ein.

Ein Erfolg, an dem viele beteiligt sind: ein renommierter Verlag, eine kompetente Redaktion, eine Vielzahl anerkannter und engagierter Autoren – und schließlich unsere Abonnenten.

Weil wir wissen, daß unsere Leser auch unsere besten Werbeträger sind, möchte ich Sie an dieser Stelle um Ihre Unterstützung bitten: Werben Sie für unseren einen neuen Abonnenten. Als

kleines Dankeschön schicken wir Ihnen den druckfrischen »Bordeaux-Kompaß«. So tragen sie dazu bei, daß die NEUE KRIMINALPOLITIK auch weiterhin das bleibt, was es bislang repräsentiert – ein unabhängiges Fachmagazin: kritisch, politisch, informativ, innovativ. Eben alles – nur kein Verbandsorgan.

In diesem Sinne wünsche ich uns viele neue Abonnenten und Ihnen beste Fachlektüre mit dem vorliegenden Heft.

*Ihr  
Helmut Ortner*

**Leser  
werben  
Leser**

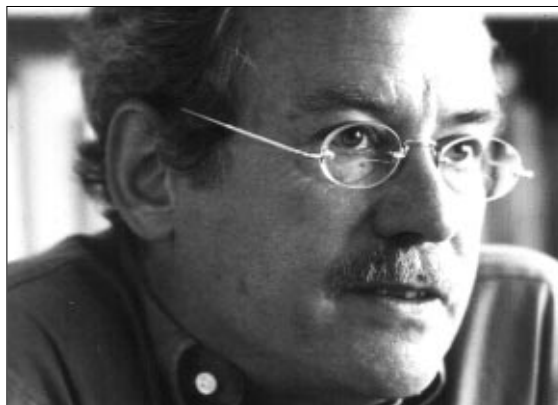
## Rückgang von Kriminalität?

In US-Metropolen wie New York und Chicago sowie in europäischen Städten wie Genf, Wien und Frankfurt gibt es rückläufige Kriminalitätsentwicklungen. Eine Wende? Unsere Titelbeiträge vom Manuel Eisner, Hans-Jürgen Kerner, Martin Killias und Ambros Uchtenhagen ab Seite 36



## »Keine Krönung ...«

Vom Datenschützer zum Verfassungsrichter: Winfried Hassemer wurde in das höchste Richteramt der Republik gewählt. Im NK-Interview antwortet der Frankfurter Professor auf Fragen unseres Mitarbeiters Joachim Wehnelt. Themen: Sein Amt, der Lauschangriff und CDU-Politik auf Seite 16



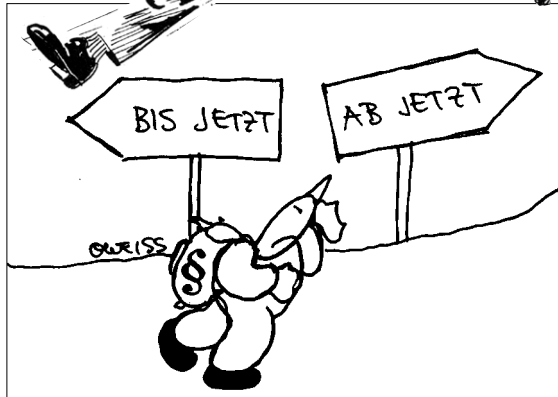
## Skinheads

Was ist ein Skinhead? Für viele ein Feindbild. Joachim Kersten beschreibt das »Phänomen« eines Jugendkults: Rechte Gewaltszene oder Irokesen ohne Mittelstreifen? Gedanken zum Stellenwert einer Subkultur ab Seite 27



## Sozialpolitik statt Kriminalpolitik

Muß unser Re-Sozialisierungssystem resozialisiert werden? Sind die etablierten Hilfsangebote noch zeitgemäß? Gabriele Kawamura zur Situation der Straffälligenhilfe vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Polarisierungen ab Seite 18



## TITEL

Rückgang von Kriminalität – ... was nun? 36

Rückgang von Kriminalität in Städten  
Manuel Eisner 38

Die Kriminalität macht keine Sprünge  
Hans-Jürgen Kerner 44

Reduziert die ärztliche Verschreibung von Heroin die Kriminalität von Drogenabhängigen?  
Martin Killias und Ambros Uchtenhagen 48

## MAGAZIN

Gesetzgebung aktuell: Eindämmung der Korruption 6  
• § 218-Sondergesetz: Schlechte Verlierer 7  
Polizei: »Alzheimer light«? 10  
Niederlande: Die Justiz als »Dealer«? 12

## MEINUNG

Die Würde des Bundesverfassungsgerichts  
Monika Frommel 14

## INTERVIEW

»Keine Krönung ...«  
Joachim Wehnelt im Gespräch mit Winfried Hassemer 16

## BEITRAG

Sozialpolitik statt Kriminalpolitik  
Gabriele Kawamura 18

Skinheads  
Joachim Kersten 27

Der Lauschangriff – ein Allheilmittel?  
Heribert Ostendorf 32

## RUBRIKEN

Editorial 3

Praxis 52

Recht 55

Terminal 56

Bücher 56

Impressum 58

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt je ein Prospekt ?????????? bei. Wir bitten freundlichst um Beachtung.